

Lied für Bittprozessionen.

1. Auf Christen laßt uns be - ten ge - hen,
wir wol - len Got - tes Wer - ke se - hen,
die sei - ne Schöp - fer - hän - de ge - macht dies Got - tes -
wun - der - werk be - tracht.

2. Die Felder lachen uns entgegen,
wir sehen Gottes reichen Segen,
das Feld geschmücket mit Frühlingspracht,
Gott sei für alles Dank gebracht.
3. Ich hör im Feld die Lerchlein singen
dem großen Gott ein Loblied bringen,
o Mensch betrachte ihre Bahn
sie steigen freudig himmelan.
4. Ich seh die holde Pracht der Felder,
den grünen Schmuck fruchtbarer Wälder,
ja alles was man sehen kann
seht alles dieses hat Gott getan.
5. Wer kleidet alle~~n~~ Tiere Herd?
Wer bringt das W~~ah~~stum in die Erd?
und tausend Blümlein zu dem Flor?
Rief Gott nicht alles dies hervor.

6. Den Morgentau der sie befeuchtet
das Licht, das in der Sonne leuchtet,
das Wasser rief er aus der Erd
daß es zu unserm Nutzen werd.
7. Durch seiner Wolken milden Regen
erteilet Gott ~~uns~~ seinen Segen,
er läßt uns bachen wieder Brot
und schützt uns vor Hungersnot.
8. Er ruft die Sonne zu dem Tage,
er wendet von uns ~~ab~~ des Hungers Plage,
er teilet das Wetter günstig aus
er sorget für ein jedes Haus.
9. Gott sorgt für Schafe, Pferd und Rinder,
zum Wohl und Besten seiner Kinder,
er wendet alls am Besten an,
seht, er hat alles wohl getan.
10. Seht Gott kommt mitten in den Nöten,
darum wollen wir ihn allzeit anbeten,
er sorgt für uns zu jeder Zeit
darum danken wir ihm in Ewigkeit.

Sangesort: Deutschkreuz,
Bez. Oberpullendorf
Überliefert: Oberlehrer R. Riedl
1929.

Aufgezeichnet:
Karl Horak

